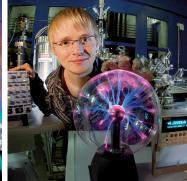
Berufsmöglichkeiten

Je nachdem, in welchen Bereichen Du Dich spezialisiert hast, findest Du Jobs in der Industrie oder Wissenschaft.

Werkstofferzeugende und verarbeitende Unternehmen aller Produktionsbereiche und Größen sind ständig auf der Suche nach Absolventen der Materialwissenschaft und Werkstofftechnik.

Oder Du schlägst eine wissenschaftliche Laufbahn ein und bleibst an der Uni, gehst zu einer Forschungseinrichtung (z.B. Max-Planck-Institut) oder fängst im öffentlichen Dienst (z.B. Materialprüfanstalt, Ministerium oder Umweltschutzbehörde) an!









StMW e.V.

Der Studientag Materialwissenschaft und Werkstofftechnik e.V. (StMW) ist ein Zusammenschluss von derzeit ca. 40 deutschen Hochschulen mit Studienprofilen und Lehrangeboten in der Materialwissenschaft und Werkstofftechnik. Der Vorstand setzt sich aus Hochschulprofessoren zusammen, die in der Materialwissenschaft und Werkstofftechnik lehren und forschen.

Für das Fachgebiet Materialwissenschaft und Werkstofftechnik hat der StMW folgende Ziele:

- Die Entwicklung der Lehre und die Förderung integrativer Ausbildungskonzepte
- Die Profilierung von MatWerk als Schlüsseldisziplin
- Eine stärkere Wahrnehmung in der Öffentlichkeit
- Die gegenseitige Unterstützung und Vernetzung mit externen strategischen Partnern

Aktivitäten des StMW e.V.

Schüler entdecken MatWerk! Mitgliedshochschulen des StMW bieten Schülerlabore, ein Schnupperstudium oder Tage der offenen Tür an!

Der StMW bietet Exkursionen, Unterrichtsmaterialien und Weiterbildungsmöglichkeiten rund um das Thema Werkstoffe für Ihren Chemie-, Physik- oder Technikunterricht.

Sprechen Sie uns an: info@stmw.de Mehr unter: www.stmw.de

Mehr zum Thema MatWerk unter: www.matwerk.org

Materialwissenschaft und Werkstofftechnik e.v.

Abenteuer MatWerk



Materialien und Werkstoffe

- Wie müssen Werkstoffe gestaltet sein, um starkem Druck in der Tiefsee standzuhalten?
- Welche Belastungen muss z. B. ein Werkstoff bei einem Raketenstart in den Weltraum aushalten?
- Wie wäre es mit Werkstoffen, die sich auf atomarer Ebene selbst reparieren?

Das Fachgebiet der "MatWerk" ist Basiswissenschaft und Schlüsseltechnologie für den wissenschaftlichen und technologischen Fortschritt.

Was genau macht eigentlich ein Materialwissenschaftler bzw. Werkstofftechniker?

MatWerker entwickeln neue Werkstoffe mit angepassten und eingestellten Funktionen für höchste Beanspruchungen in allen Bereichen des täglichen Lebens bis hin zur Raumfahrt und Tiefseeforschung.

Sie erarbeiten innovative Technologien und Verfahren, die Produkte leichter, robuster, günstiger, bequemer, ökologischer, moderner, schneller, sicherer, multifunktionaler und sogar intelligenter werden lassen!



Infos zum Studium

Du arbeitest gern analytisch und systematisch? Der Mathematik, Physik und Chemie gegenüber bist Du nicht abgeneigt? Dann ist ein Studium der Materialwissenschaft und Werkstofftechnik genau das Richtige für Dich!

- Du kannst es als eigenständigen Studiengang oder als Vertiefungsrichtung in einem natur- bzw. ingenieurwissenschaftlichen Studiengang studieren
- Ein Bachelorstudium dauert 6-7 Semester, im Anschluss daran kannst Du einen Masterstudiengang (3-4 Semester) absolvieren, vereinzelt auch noch Diplomstudiengänge
- Du erhältst eine natur- und ingenieurwissenschaftliche Grundausbildung auf der dann fachspezifische Inhalte aufbauen
- Außerdem werden Dir Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre und Fremdsprachen-Kenntnisse vermittelt.

Mehr Infos erhältst Du auf den Web-Seiten der Mitgliedshochschulen und im Studienführer Checkpoint Zukunft, der bei der DGM e.V. unter **nachwuchs@dgm.de** kostenfrei bezogen werden kann.



Stand: Mai 2014

Mitgliedshochschulen des StMW e.V.

RWTH Aachen
Universität Augsburg
Universität Bayreuth
TLI Berlin

Ruhr-Universität Bochun

Universität Braunschweig

Universität Bremer

. . .

TO Claustila

BTU Cottbus

TU Darmstadt

TUD I

TO Dortmun

ΓU Dresden

Universität Duisburg-Essen

FH Nürnherd

TU Bergakademie Freiberg Hochschule Furtwangen Universität Gießen H Jena

Universität Jena

TH Kaisorslautorn

Karlsrüher Institut fü

Technologie (KIT)

Universität Kassel

Universität Kiel

TLLN 4:++ alla a a a a u

FH Osnabrück

Universitat Osnabruck

Universität Rostock

Universität des Saarlande

Jniversität Siegen

Universität Stuttgart

Universität Ulm

Line to the constitute A A / a toron

Paraischa Universit

Vuppertal

Universität Hannover

FLLIlmonau

Universität Göttinger

Kontak

Prof. Dr.-Ing. Andreas Bührig-Polaczek (Sprecher des Vorstands StMW e.V.) Gießerei-Institut, RWTH Aachen Intzestraße 5, 52072 Aachen

I +49 (0)241 80-95880 · **F** +49 (0)241 80-9227

nfo@stmw.de · www.stmw.de

mpressum

tudientag Materiawissenschaft und Werkstofftechnik e.V.

Unterstützt durch

DFG DGM

